

Weiterbildung für Leiterinnen und Leiter von Sozialämtern sowie Alimentenfachleute

Alimentenbevorschussung und Inkasso

Die Durchsetzung von Unterhaltsansprüchen erweist sich oft als schwieriges Unterfangen. Die Ursachen dafür sind vielfältig: Der zahlungspflichtige Elternteil gründet eine neue Familie, Verschuldung, schlechte Zahlungsmoral, unrealistisch hohe Alimente, Arbeitslosigkeit, Sozialhilfebedürftigkeit. Die Auflistung liesse sich beliebig fortsetzen. Der Kurs vermittelt Ihnen viele praktische Informationen zur Bewältigung dieses komplexen Aufgabenbereiches.

Inhalte

- Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhalten Grundkenntnisse sowie vertieftes Fachwissen im Bereich Bevorschussung und Inkasso von Alimenten. Themen: Vollstreckung von Unterhaltstiteln, Rechtstitel, Auftragswesen (Gesuch um Inkasso und Bevorschussung), Schuldbetreibungsverfahren, Sicherstellung und Schuldneranweisung nach ZGB, Strafantrag und Auslandinkasso vermittelt.
- Anhand von aktuellen Beispielen aus der Praxis und durch Übungen in Gruppen erfahren Sie, worauf es bei der Berechnung der Höhe der zu bevorschussenden Unterhaltsbeiträge und dem Inkasso ankommt.
- Die Leitfäden des Kantonalen Sozialamts „Alimentenhilfe“ und „Inkasso von Unterhaltsbeiträge“ sowie das Gesetz über die Inkassohilfe für familienrechtliche Unterhaltsbeiträge und die Bevorschussung von Kinderalimenten (AliG) und die Alimentenhilfeverordnung (AliV) sind Bestandteile des Kursaufbaus. Wir bitten Sie deshalb, diese an dem Kurstag mitzubringen. Sämtliche Unterlagen können auf unserer Homepage www.sozialamt.tg.ch / Sozialhilfe / Alimentenhilfe heruntergeladen werden.

Kursdauer	1 Tag
Datum	Donnerstag, 12. September 2019
Kursleitung	Helene Gretsch, Alimentenfachfrau HSSAZ/SVA
Ort	Bildungszentrum Adler, Grabenstrasse 8, 8500 Frauenfeld
Preis	Fr. 320.00

Anmeldung unter „Lernangebote/Fachkompetenz“:

<https://weiterbildung.tg.ch/totara/coursecatalog/courses.php>